

# Inhalt

<b>1. Einleitung</b>	<b>9</b>
<b>2. Von der Zone zum Staat</b>	<b>11</b>
<b>»Zur Teilung Deutschlands gab es keine Alternative«</b>	
Kriegsende und Befreiung vom Nationalsozialismus	11
<b>»Die Vereinigung von KPD und SPD überwand die Spaltung der deutschen Arbeiterbewegung«</b>	
Die SED und die Wahlen in der DDR	17
<b>»Die DDR war der erste sozialistische deutsche Staat«</b>	
Volkskongressbewegung, politisches System und Massenorganisationen	23
<b>3. Außenpolitik und nationale Frage</b>	<b>31</b>
<b>»Die DDR war eine Marionette Moskaus«</b>	
Besatzungsregime und Führungsrolle der Sowjetunion	31
<b>»Die DDR war willenloser Teil des kommunistischen Bündnissystems«</b>	
Sowjetische Besatzungstruppen, Warschauer Pakt und Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe	36
<b>»Die SED verzichtete aus Systemhörigkeit freiwillig auf die deutschen Ostgebiete«</b>	
Die »Oder-Neiße-Friedensgrenze«	41
<b>»Die Deutschen sehnten den Tag der Einheit herbei«</b>	
Innerdeutsche Beziehungen und Grundlagenvertrag	43

<b>4. Plan und Pleite – Wirtschaft in der DDR</b>	<b>47</b>
<b>»Die DDR konnte wegen der Ausplünderung durch die Sowjets nicht auf die Beine kommen«</b>	
Reparationen und Enteignungen	47
<b>»Die SED verwirklichte Ziele der Arbeiterbewegung«</b>	
Planwirtschaft, Kollektivierung und die	
»Einheit von Sozial- und Wirtschaftspolitik«	52
<b>»Die D-Mark spaltete die DDR-Gesellschaft«</b>	
Intershop und Genex-Geschenkdienst	60
<b>5. Alltag und Gesellschaft in der DDR</b>	<b>63</b>
<b>»Das Leben in der DDR prägten Solidarität und Miteinander«</b>	
Medizin, Sozialpolitik und Leistungssport	63
<b>»In der DDR waren Frauen emanzipiert und gleichberechtigt«</b>	
Frauen- und Familienpolitik in der Diktatur	69
<b>»Die Kirchen in der DDR waren angepasst«</b>	
Christen zwischen Anpassung und Widerstand	71
<b>6. Kunst, Kultur und Ideologie</b>	<b>73</b>
<b>»Die SED stand für Marxismus/Leninismus und Antifaschismus«</b>	
Staatsideologie und SED-Kulturpolitik als Mittel der Systemstabilisierung	73
<b>»Schulsystem und Universitäten standen allen offen«</b>	
Bildungspolitik zur Erziehung des »Neuen Menschen«	80
<b>7. Das Repressionssystem der SED</b>	<b>83</b>
<b>»Das Militär trug zur Erhaltung des Friedens in Europa bei«</b>	
Nationale Volksarmee als Kern der bewaffneten Kräfte	83

»Geheimpolizei und Justiz waren

»Staat im Staate«

Stasi, Justiz und die Opfer des SED-Systems 86

»Die Mauer wurde auf Befehl Moskaus errichtet«

Deutsche Teilung und Grenzregime 92

## **8. Opposition und Widerstand in der DDR 97**

»In der DDR gab es keinen Widerstand«

Widerstand und der Wunsch nach einem  
Reformsozialismus 97

»Die Schlussakte von Helsinki machte die DDR  
hoffähig«

Die KSZE und ihre Folgen für die SED-Diktatur 106

»Niemand widersprach der Militarisierung der DDR«

Bausoldaten und Wehrdienstverweigerer 112

## **9. Friedliche Revolution 115**

»Die Bürgerrechtler der DDR lehnten 1989 die  
Wiedervereinigung ab«

Opposition und Bürgerrechtsbewegung 115

»Gorbatschow und der Westen schenkten den  
Ostdeutschen Freiheit und Demokratie«

Friedliche Revolution und deutsche  
Wiedervereinigung 119

## **Anhang 123**

Chronologie 123

Abbildungsnachweis 125

Ausgewählte Literatur 126

Übersichtskarte DDR 128